

Potsdam, 31.08.2020

## Pressemitteilung

### Schon sieben Medaillen für Brandenburger Athletinnen bei den Paralympics: Woidke und Ernst gratulieren zu weiteren Erfolgen

Einmal Gold, zweimal Bronze: Gleich drei Radsportlerinnen vom Brandenburgischen Präventions- und Rehabilitationsvereins Cottbus (BPRSV) holten heute Medaillen bei den Paralympischen Spielen in Tokio. Die 31 Jahre alte Jana Majunke siegte im Einzelzeitfahren mit dem Dreirad. Vereinskollegin Angelika Dreock-Käser holte im selben Wettbewerb Bronze. Ebenfalls Bronze sicherte sich Kerstin Brachtendorf im Einzelzeitfahren mit dem Zweirad. Ministerpräsident Dietmar Woidke und Sportministerin Britta Ernst gratulieren herzlich zu diesen Erfolgen.

Woidke: „Drei auf einen Streich. Was für ein **Brandenburg-Tag in Tokio!** Herzlichen Glückwunsch zu den Gold- und Bronze-Medaillen. Das waren **großartige Leistungen**, die Sie in Japan gezeigt haben. Darauf können Sie sehr stolz sein. Wie sie auch Schicksalsschläge und Krankheiten noch kurz vor den Spielen bewältigt haben, das beeindruckt mich zutiefst.“

Ernst: „Die Brandenburger Athletinnen sind weiter auf der Erfolgsspur. Herzlichen Glückwunsch nach Tokio. Ich bin beeindruckt von den Ergebnissen und freue mich mit Jana Majunke, Angelika Dreock-Käser, Kerstin Brachtendorf über ihre Erfolge.“

**Jana Majunke** (spastische Bewegungsstörung) war schon bei den Paralympics 2016 in Rio de Janeiro mit Bronze erfolgreich, jetzt krönte sie ihre Karriere mit Gold. **Kerstin Brachtendorf** (Unbeweglichkeit im Sprunggelenk) hatte in Rio und zuvor 2012 in London zwar mehrere Top-Ten-Platzierungen erreicht, eine Medaille jedoch holte sich die 49-Jährige jetzt erstmals – und das, obwohl sie sich noch kurz vor den Spielen einer Operation unterziehen musste. Bei **Angelika Dreock-Käser** (Bewegungsstörung nach Schlaganfall im Jahr 2009) klappte es auf Anhieb bei ihrer ersten Teilnahme an Paralympischen Spielen mit einer Medaille. Sie widmete diese ihrem erst kürzlich verstorbenen Ehemann.

Insgesamt stehen damit schon **sieben Medaillen** für brandenburgische Parasportlerinnen zu Buche. Wie die drei heutigen Medaillengewinnerinnen starten auch die Leichtathletin **Frances Herrmann** (Silber im Speerwerfen der Klasse F34), die Schwimmerin **Verena Schott** (2 x Bronze über 200 Meter Lagen und 100 Meter

Brust) und die Radsportlerin **Denise Schindler** (Bronze Verfolgung Klasse C3 über 3.000 Meter) für den **BPRSV Cottbus**.